



Schreiben in Töss  
Schreiben für sich  
Schreiben für Zuhörerinnen und  
Zuhörer  
Das eigene Schreiben entdecken

# **Erste Tössemer Schreibwerkstatt**

**Januar bis März 2008**

•**Was:** Wir hören hin und schreiben, wir tauschen aus, wir erkunden uns und Töss, wir haben viel zu lachen

•**Wie:** Wir experimentieren in verschiedenen Situationen: was sehen wir in Töss, wie erleben wir Menschen, wie schreiben wir, wenn wir fröhlich oder wütend sind?

•**Wer:** Jedermann, der mit dem „Was“ und „Wie“ einverstanden ist – die Gruppe ist maximal 10 Personen gross

•**Wann:** 10. Januar, 24. Januar, 7. Februar, 21. Februar, 6. März, 13. März, Beginn: 19 Uhr, Schluss: spätestens 22 Uhr

•**Wo:** Gemeinschaftszentrum Bahnhof Töss

•**Mit wem:** Matthias Müller ist Journalist, Autor, Konzepter und besuchte Schreibwerkstätten bei Hugo Loetscher und Michael Guggenheimer. Er ist im Vorstand des Trägervereins GZ Bahnhof Töss. „Yoko taucht“ heisst ein Geschichtenbuch, das er veröffentlicht hat.

•**Kosten:** Fr. 50.- für Material (für den ganzen Kurs)

•**Auskünfte/Anmeldung:** gahumamu@yahoo.de, 079 570 09 64

\*\*\*\*\*

### **Und was wird am Schluss sein? Vielleicht eine kleine Geschichte wie diese da?**

„Der Wort-Überlauf aus dem Bahnhof ergoss sich in die Töss knapp oberhalb von Nägelsee. Die Worte verdünnten sich, strömten gleichsam in homöopathischen Dosen bis Rotterdam. Ennet des Kanals fügten sie sich wie kleine Terminatoren zusammen und infiltrierten die englische Sprache. Dabei gingen zwar zwei Pünktchen verloren, aber fortan hatten die Inselbewohner wenigstens ein Wort für alles, was Vergnügen bereitet: to toess!“

